



Sammlung Theaterzettel

Die Journalisten

Freitag, Gustav

1911-10-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROSSHERZOG
LICHES
HOFFUND
NATIONAL
THEATER
MANNHEIM

Freitag, den 6. Oktober 1911
9. Vorstellung im Abonnement C

Die Journalisten

Lustspiel in vier Akten von GUSTAV FREYTAG
Regie: Ferdinand Gregori

Personen:

Oberst a. D. Berg	Karl Schreiner
Ida, seine Tochter	Marianne Rub
Adelheid Runed	Lene Blantensfeld
Senden, Gutsbesitzer	Hans Godek
Professor Oldendorf, Redakteur	Georg Köhler
Konrad Bolz, Redakteur	Alexander Köfert
Bellmaus, Mitarbeiter	Paul Richter
Kämpfe, Mitarbeiter	Alfred Landory
Körner, Mitarbeiter	Otto Schmöle
Buchdrucker Henning, Eigentümer	Louis Reifenberger
Müller, Faktotum	Georg Maudanz
Blumenberg, Redakteur	Gustav Trautschold
Schmoel, Mitarbeiter	Wilhelm Kolmar
Piepenbrink, Weinhändler und Wahlmann	Emil Hecht
Lotte, seine Frau	Julie Sanden
Berta, ihre Tochter	Jenny Hotter
Kleinmichel, Bürger und Wahlmann	Paul Tietzsch
Fritz, sein Sohn	Hubert Orth
Julizrat Schwarz	Hermann Trembich
Eine fremde Tänzerin	Anny Balder
Korb, Schreiber vom Gute Adelheids	Karl Neumann-Hoditz
Karl, Bedienter des Obersten	Robert Günther
Ein Kellner	Paul Bieda

Reffourcengäste. — Ort der Handlung: die Hauptstadt einer Provinz

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende 10 Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise:

Numerierte Plätze:		III. Rang:	
I. Rang:		Mitte, 1. Reihe	Mk. 2.50
Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
Mitte, 2. Reihe	" 6.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniums-	" 1.50
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—	loge)	" 1.50
Parterre:		IV. Rang:	
Loge, 1. Reihe	" 5.—	Mitte	" 1.—
Loge, 2. Reihe	" 4.—	Seite	" .50
Sperrsitze im I. Parkett	" 4.—	Nicht numerierte Plätze:	
im II. Parkett	" 3.—	Stehplätze im Parkett	" 2.50
II. Rang:		Parterre	" 1.50
Seite: 1. Reihe	" 3.50		
2. Reihe	" 3.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billettkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73;